Ansprache der Körperzellen zur Aktivierung ihrer Funktionen

In dieser Botschaft wird den gottverbundenen Menschen eine Ansprache der Körperzellen angeboten. Sie stammt aus der Quelle allen Seins, aus Gott im Ich Bin. Wer daran interessiert ist, sich diese Art der Ansprache der Körperzellen vorzustellen, der ist herzlich dazu aufgerufen, sie durchzuführen. Er sollte jedoch zuvor wissen, dass die Zellen seines Körpers auf jeden äußeren Laut und auch auf eure Gedanken reagieren, die sie betreffen. Sie wissen durch das Oberbewusstsein genau, das ihr ihnen die Schwingungen überträgt, dass sie gemeint sind. Ihre Aufnahmekapazität ist jedoch sehr begrenzt, was die Ausdrucksweise eurer Sprache betrifft. Doch jede Schwingung eurer Gedanken und Worte können sie gut unterscheiden. Deshalb wäre es gut, wenn ein Mensch die Absicht hat seine Körperzellen zur Aktivierung anzusprechen, dass er sich herzlich bemüht, sie liebevoll anzusprechen. Aus dem Klang der gesprochenen Wörter erkennen sie, wie ernst es euch damit ist. Deshalb reagieren sie erst richtig ab dem Zeitpunkt, wenn ihr sie aus eurem herzlichen Gemüt ansprecht.

Diese Botschaft wurde von einem reinen Lichtwesen aus dem himmlischen Sein gegeben, das sich als Weitergeber des Ich Bin-Liebestromes Gottes einbringen durfte. Ungekürzt gab es euch herzensoffenen Menschen über die Seelenkanäle eines Künders der Jetztzeit diesen Botschaftstext. Er kann von euch selbstverständlich zur eigenen Ansprache in der Wortauswahl so verändert und gestaltet werden, wie euer Bewusstsein sich dies wünscht. Damit möchte der Gottesgeist klarstellen, dass ihr bei eurer Wortwahl in der Ansprache der Körperzellen völlig frei seid. Wer aber bei seiner Wortwahl hoch schwingende Wörter benutzt, der hat mehr davon, da die Zellen mehr auf hoch schwingende hören, weil sich in ihnen mehr Energie befindet.

Die Ansprache der Körperzellen sollte regelmäßig, das heißt, wenn möglich, jeden Tag durchgeführt werden, damit sie sich an die Ansprache des Menschen gewöhnen. Den Zellen ist es möglich, aus der Frequenz der Worte sofort festzustellen, wer sie im Moment anspricht. Es ist deshalb gut, die Ansprache täglich zu wiederholen, weil dadurch das menschliche Zellsystem darauf aufgebaut werden kann. Worin früher noch die Programme aus den Genen wirkten, kommt allmählich in das Zellsystem ein neuer, richtungweisender Wind hinein, der ihr selbstständiges Leben und Wirken erfrischt. Sie gewöhnen sich immer

mehr an die Zellansprache und freuen sich darauf und wissen zudem, dass ihnen Gott im Zellkern helfen kann. Das stärkt ihr Vertrauen für ihre sehr wichtigen Aufbauaufgaben im Körper.

Jeder Mensch sollte aber vorher wissen, dass ihm alles freigestellt ist und auch zu glauben, ob die Ansprache der Körperzellen in ihm wirksam wird oder nicht. Der Mensch sollte sich auch zuvor fragen, ob er sich so weit überwinden kann, die Ansprache der Körperzellen ohne Nebengedanken ernsthaft durchzuführen. Ihm ist es immer freigestellt, ob er sie regelmäßig macht oder nicht. Gott im Ich Bin würde nie einem Menschen oder Wesen in jenseitigen Bereichen etwas vorschreiben. Er ist die absolute Freiheit und dies zählt ewiglich.

Dessen sollte sich auch der gottverbundene Mensch bewusst sein, aber auch, dass er, wenn er die Ansprache der Körperzellen durchführt, bei einer herzlichen Hingabe zu Gott in seinem Inneren viel mehr Kraft erhält, als wenn er sie nur rein aus dem Verstand spricht. Wer Gott aus seinem Herzen lieben gelernt hat, der wird eher einen guten Erfolg haben und bald auch spüren, wie sich sein körperlicher Gesundheitszustand verbessert und sein Körper vitaler wird.

Wer Gott vertraut, der ist es, der diese Botschaft zur Aktivierung der Körperzellen gerne nachliest und auch später eigenständig, dem Textsinn nach, seine Zellen immer wieder anspricht. Er kann wählen, welche Passagen er lieber ins Bewusstsein aufnimmt, da er genau spürt, diese bedeuten und geben ihm im Moment viel. Bei der Ansprache der Körperzellen soll sich jeder Mensch frei fühlen. Der Gottesgeist bietet nur Textvorschläge an, die aber nicht wortwörtlich genommen werden sollen. Wer von euch herzensoffenen Menschen verstanden hat, um was es dem Gottesgeist in der kurzen Einführung geht, der wird sich an der Ansprache der Körperzellen erfreuen können. Dies wünscht der Gottesgeist jedem Menschen, der die Ansprache der Körperzellen als einen Gewinn für sein selbstverantwortliches Leben sieht, herzlich.

Nun könnt ihr damit beginnen, die Körperzellen anzusprechen. Doch vorher sollt ihr noch wissen, wer von euch seine Körperzellen laut anspricht, der kann davon ausgehen, dass diese Art den Körperzellen mehr bringt als sie nur gedanklich zu berühren. Doch auch hier habt ihr die Freiheit zu eigener Wahl und Entscheidung.

Beginn der Zellansprache:

Ihr Zellen meines Körpers, ihr seid heute noch darüber traurig, dass ihr Schmerzen ertragen müsst, doch ihr werdet bald wieder gesund werden.

In euch ist die Liebeenergie Gottes, die stärkste Macht des universellen Geschehens.

Ihr verspürt zwar momentan Schmerzen, die aber bald vergehen, wenn ihr euch der Liebekraft zuwendet. Sie bringt euch das Wohlbefinden zurück und beschenkt euch mit Frische, damit ihr wieder eure Aufgaben in allen Bereichen des Körpers geregelt übernehmen und ihnen nachgehen könnt.

Ihr werdet geliebt von der universellen Liebe, deshalb fürchtet euch nicht, wenn ihr zurzeit energielos seid und Schmerzen ertragen müsst. Dieser Zustand vergeht, weil die Liebe Gottes für euch immer das Beste will!

Meine geliebten Zellen, bitte richtet euch auf das innere Leben aus und nehmt Tuchfühlung mit der Seele auf, die euch über ihren Lebenskern die Kräfte aus Gottes Händen übertragen möchte. Sie sind im Lebenskern bei Gott im Ich Bin abrufbar. Warum wendet ihr euch nicht dorthin und erbittet sie?

Weshalb versucht ihr nicht euch zu überwinden und dort die Kräfte für euer Wohlbefinden zu erbitten?

Bitte seid demütig und verständigt euch untereinander, damit die Einheit unter euch ist. Keine von euch soll schlechter mit Energien versorgt sein, deshalb teilt euch die einfließenden Kräfte und sorgt dafür, dass sie euch alle stärken.

Euer Körper spricht euch zu, mutig zu sein und nicht zu verzweifeln, wenn euch einmal eine energielose Phase trifft. Doch ihr könnt euch untereinander helfen, indem alle die Energien gerecht teilen.

Schickt die Sendboten mit den Energien zu den Schwachstellen, damit sie aus dem Zustand der Energielosigkeit keine Schmerzen erleiden. Sie haben ein Recht auf eure Energieversorgung, denn es ist genügend Energie über die Seele da.

Hört bitte, was ich euch als euer Körper noch zuspreche:

Mir gelingt es nicht immer, in so hoher Schwingung zu sein, um die vielen Energien von der Seele zu erhalten. Deshalb bitte ich euch, in den Tagen der Energieknappheit nicht zu verzweifeln, sondern wendet euch an die Anlaufstelle des genetischen Unterbewusstseins, das genügend kostbare Reserveenergien zur Verfügung hat, die euch zu einem neuen Energienachschub verhelfen.

Ihr Zellen sollt nicht energielose Phasen erleben, denn das möchte ich als euer Körper nicht mehr erleben, da ich sonst mit euch leide. Auch Gott im Ich Bin möchte das nicht, deshalb bitte ich euch, endlich den Weg direkt zu Gott zu nehmen, der in eurem Zellkern vorhanden ist. Dies würde euch am schnellsten aufbauen, obwohl ihr auch andere Möglichkeiten kennt, um zu Energien zu kommen. Doch der kürzeste Weg, euch mit Gott im Ich Bin zu verbinden, ist der über euren Zellkern.

Wer von euch sich nicht zur größten Energiequelle im Universum begibt, der versäumt es, dass er mit Kräften gut versorgt wird. Die Energiequelle liebt euch sehr und freut sich, wenn ihr immer wieder selbstständig zu ihr kommt.

Nicht nur von ihr werdet ihr sehr geliebt, ebenso auch von mir, eurem energetischen Körper, der alle Kräfte des Universums beinhaltet.

So spreche ich euch Zellen meine Liebe zu, die ich jeder von euch weiterreiche. Ich bedanke mich auch für alle Bemühungen, die ihr mir herzlich entgegenbringt. Ich freue mich, dass ich euch habe und bitte euch, mit mir zusammenzuwirken. Ich möchte mit euch öfter sprechen, damit ihr erfahrt, welche Wünsche und Bitten ich an euch habe.

Ich bitte euch vor allem darum, dass ihr stets bestrebt seid, meinen Körper mit Sendboten der Liebekraft zu durchforschen, damit keine von euch zu kurz kommt. Sollte eine sich Zelle nicht mehr erneuern wollen, dann bittet sie darum, sich wieder aufzurichten, damit sie in euren Reihen gesund verbleibt.

Jede Zelle nimmt sich vor, dass sie freudig im Körper lebt und Spaß daran hat, was sie ihm mit guten Wohlbefinden zeigt.

Dies fördert ein gutes Zusammenwirken – und wir sehen dem neuen Tag zuversichtlich entgegen.

Damit sich der Kreislauf normalisiert, sollte jede Zelle meines Körpers schon ab Tagesbeginn versuchen, eine höhere Leistungsfähigkeit zu erreichen. Ist er einmal durch viele Anspannungen oder durch ein Unwohlsein niedrig, dann versucht bitte alles zu tun, damit die Liebekraft bald die schwächlichen Zellen erreicht und sie freudig im Chor mit euch ein fröhliches Lied summen.

In euch befindet sich das Wasserelement, das euch mit Botenstoffen frischer Energien von außen versorgt. Diese Gabe, die das Wasser im Blutkreislauf enthält und weiterleitet, nehmt bitte des öfteren an und stärkt euch an ihnen.

Ich bitte alle Verdauungszellen, die Gaben der Natur gut zu verwerten, die Gott euch anbietet und gerne schenkt. Bitte lasst die wertvollen Nahrungssubstanzen nicht links liegen, denn durch sie könnt ihr viele nützliche Energien aufnehmen, die euch stärken und widerstandsfähig gegen verschiedene Eindringlinge machen.

Ich möchte einen frischen und funktionstüchtigen Körper verspüren, der leistungsstark ist und sich wohl fühlt, deshalb spreche ich euch jetzt an, eure Aufgaben nicht zu vernachlässigen.

Letztlich weiß ich als euer Körper, dass ihr zu hohen Leistungen fähig seid, doch ihr lebt oft auf Sparflamme, weil ihr meint, das sei bequemer für euch.

Diesen Zustand möchte ich nicht mehr, deshalb ermahne ich euch, den ganzen Körper mehr zu beleben. Dies ist euch möglich, wenn ihr an euch glaubt und mir meine Bitte erfüllt.

Denkt um und bemüht euch bald wieder, in einen besseren Energiezustand zu kommen, damit ihr und auch ich keine Schmerzen mehr erleiden müssen.

Ich möchte euch, ihr Zellen meines Körpers, nochmals liebevoll darum bitten, euch zu bemühen, einen neuen, schmerzfreien Anfang miteinander zu machen. Gelingt euch dies, dann könnt ihr von mir viele Gedanken des Dankes und der Freude erhalten. Doch in euch befindet sich die Ich Bin-Gottheit und deshalb gebt bitte den Dank und die Freude an sie weiter und ihr werdet sehen, sie freut sich mit euch darüber, dass es euch allen und mir gut geht.

Meine geliebten Zellen, lasst euch von keiner energielosen Phase meines Körpers davon abbringen, weiterhin eure Aufgaben zu erfüllen.

Wir alle sind eine Einheit und ihr hört bitte auf mich, euren Körper! Habe ich euch etwas zu sagen, dann bemüht euch, meine liebevollen Bitten zu erfüllen. Das stärkt uns und vereint uns zu einem lebendigen Team, in dem einer für den anderen helfend da ist.

So möchte ich mit euch täglich nach dem Erwachen, auch nachts und ebenso in den kurzen Ruhephasen, schöpferisch und aufbauend zusammenwirken.

Ihr seid nun von mir, eurem Körper, informiert.

Nun bitte ich euch, weiter selbstständig aufeinander abgestimmt zu leben, damit eure verantwortungsvollen Körperaufgaben und -funktionen, die ihr ernsthaft gegenüber Gott und mir erfüllen sollt, bestens gelingen.

Glaubt und vertraut in schlechten, energieloseren Tagen, dass alles wieder gut wird und seid zuversichtlich. Mit dieser Einstellung liegt ihr richtig und euer Zellbewusstsein wird bald mit mehr Gotteskraft berührt und versorgt.

Diese Zuversicht habt bitte immer!

Ihr geliebten Zellen, ich danke Gott in euch für seine Bereitschaft, uns alles zu geben!

– Ende der Zellansprache –

Nun entspannt euch ein wenig nach dieser Ansprache. Dies ist nützlich für euer Nervensystem. Die kurze Entspannung lenkt neue Kräfte zu euren Zellsystemen und sie sind dankbar für diese Pause.

Ich danke der Ich Bin-Gottheit dafür, dass ich zu euch Menschen über einen Künder der Jetztzeit sprechen durfte.

Es sprach ein Lichtbote aus dem himmlischen Sein im Namen und Willen Gottes.